

# Monitor Q 2 2024

## Transaktionsorientierte Rechtsberatung

### Zukunftsthemen und Vergangenheitsbewältigung

Der deutsche Transaktionsmarkt hat sich nach den von uns gemessenen Parametern auch in Q2 stabil entwickelt – die Halbjahreswerte liegen auf oder leicht über dem Niveau der beiden Vorjahre. Während Einzelhandel und Immobiliensektor sich eher mit Vergangenheitsbewältigung in Form von größeren Restrukturierungen und Verkäufen aus Insolvenz hervortaten, wurde für die Umstellung der Energieversorgung und Softwareunternehmen / digitale Infrastruktur viel Geld in die Hand genommen. Auch neue Mobilität und technologiestarke Industrieunternehmen standen im Fokus. Auffällig ist, dass Finanzinvestoren sich erstmals wieder genauso stark engagierten wie strategische Käufer.

#### Marktumfang: Unauffällig

- Die Zahl der gemeldeten Berufsträger entsprach in etwa der des Vorjahrs, während die Zahl der Transaktionen unterdurchschnittlich ausfiel (s. Grafiken rechts).

#### Arbeitsintensive Transaktionen: Weiter bedeutend (S. 3)

- Die Zahl der Transaktionen, für die 25 oder mehr Berufsträger gemeldet wurden, war mit 33 leicht überdurchschnittlich. Diese Projekte beschäftigten mehr als 35% der gemeldeten Berufsträger, ein deutlich überdurchschnittlicher Wert.

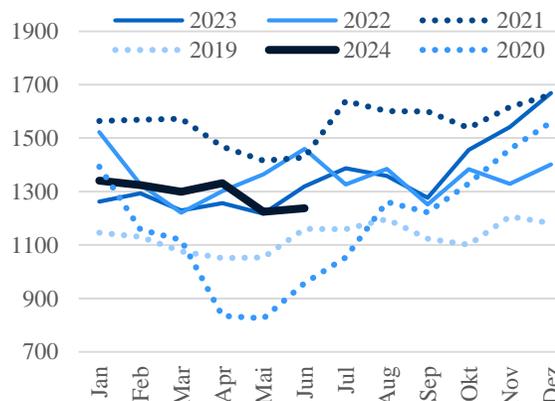
#### Private Equity und internationale Strategien (S. 3)

- Deutsche strategische Investoren traten diesmal hinter Finanzinvestoren und internationalen Strategen, insbesondere aus den USA, zurück.
- Asiatische Investoren (vor allem aus Japan) blieben präsent, ohne im Mittelpunkt zu stehen.

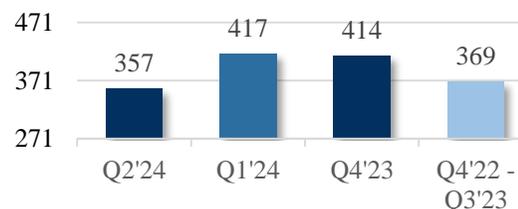
#### Energie und Technologie im Fokus (S. 3)

- Der Technologiesektor in Form von Softwareunternehmen, aber auch digitaler Infrastruktur und netzbasierten Geschäftsmodellen, war das wichtigste Ziel von Unternehmenskäufen und anderen Investitionen.

Gemeldete Berufsträger (Top 80\*)  
Gleitender Dreimonatsdurchschnitt



Gemeldete Transaktionen (Top 80)



Werte aus den Quartalen der Jahre 2015 – 2020  
(von oben nach unten: Höchster Wert,  
Mittelwert, niedrigster Wert)

### Inhaltsverzeichnis

Seite 1	Übersicht
Seite 2	Arbeitsreiche Transaktionen mit 25 oder mehr gemeldeten Berufsträgern - Liste
Seite 3	Arbeitsreiche Transaktionen – Branchen, Kennzahlen
Seite 4	Indikatoren Kanzleigruppen
Seite 5	Indikatoren einzelne Kanzleien
Seite 6 ff	<a href="#">Weitere Daten</a>
Seite 15 f	<a href="#">Erläuterungen</a>

\* Top 80: S. Erläuterungen S. 16

## Arbeitsreiche Transaktionen (25+ Berufsträger): Top 20\*

Transaktionsgegenstand	Beteiligte Kanzleien**	BT**
<b>Galeria Karstadt Kaufhof</b> Buy-out aus Insolvenz	Apitzsch ..., BRL Boege ..., Buse, Clifford Chance, d'Avoine Teubler ..., F. Graf von Westphalen, Goodwin ..., Huber Mücke ..., Lupp, McDermott ..., <i>Notare am Gänsemarkt</i> , Runkel, Seitz...	105
<b>Aareon</b> Buy-out	Blomstein, CMS, Freshfields, Hengeler ..., Kirkland, Latham & Watkins, Milbank, Weil Gotshal, White & Case, Willkie Farr	72
<b>Thyssenkrupp (Stahlsparte)</b> Minderheitsbeteiligung	Gleiss Lutz, Heuking Kühn ..., Linklaters, Morgan Lewis ..., <i>Wenz Schüller</i>	72
<b>Adler</b> Finanzielle Restrukturierung	BBL Brockdorf, Dentons, Freshfields, Gleiss Lutz, Hengeler ..., Linklaters, Milbank, PwC, White & Case	71
<b>Innomotics</b> Buy-out	Gleiss Lutz, Hengeler ..., Norton Rose ..., <i>Wicke Herrler</i>	66
<b>Hauck Aufhäuser</b> Strat. Unternehmenskauf	Gleiss Lutz, Linklaters, Norton Rose ..., White & Case	65
<b>Fresenius (Vamed)</b> Buy-out	Freshfields, <i>Hauschild Böttcher</i> , Hengeler ..., KNPZ ..., Latham & Watkins, Novacos, Skadden Arps, Willkie Farr	57
<b>Aenova</b> Secondary Buy-out	Allen & Overy, Kirkland & Ellis, Linklaters, Neuwerk, <i>Notare Frank / Schneeweiß</i> , Novacos, P+P Pöllath, Seitz	54
<b>HH2E</b> Beteiligungskonsolidierung	Gowling, Noerr	47
<b>Kinetics Gruppe</b> Strat. Unternehmenskauf, PE-Exit	Gleiss Lutz, Latham & Watkins	47
<b>Vectron</b> Strat. Unternehmenskauf, teilweise öffentl. Übernahme	Gleiss Lutz, Heuking Kühn	47

Transaktionsgegenstand	Beteiligte Kanzleien**	BT**
<b>Hydro Systems</b> Strat. Unternehmenskauf	CMS Hasche ..., <i>Notare am Ballindamm</i> , Taylor Wessing	44
<b>RAD-x</b> Secondary Buy-out	Baker & McKenzie, CMS Hasche ..., Ebner Stolz, Lupp, <i>Droste + Haibt</i> , Willkie Farr	41
<b>LifeFit</b> Secondary Buy-out	Hengeler ..., Weil Gotshal	40
<b>Nordlicht Offshore-Windpark</b> Infrastrukturbeteiligung	CMS Hasche ..., DLA Piper	40
<b>Haufe-Lexware</b> Bolt-on	CMS Hasche ..., Hogan Lovells	38
<b>Rivian</b> Beteiligung, Joint Venture	Flick Gocke ..., Gleiss Lutz, Linklaters, Morrison Foerster	37
<b>KaDeWe-Gruppe</b> Strat. Unternehmenskauf aus Insolvenz	Allen & Overy, BBL Brockdorff, DiLigens, Gleiss Lutz, Lars Hinkel, White & Case, <i>YPOG</i>	37
<b>Abellio</b> Bolt-on	LPA-GGV, Nexia, <i>Notariat Spitalerstraße</i> , Taylor Wessing, Upleger & Quast, Watson Farley	36
<b>DeepL</b> VC-Finanzierungsrunde	Bird & Bird, GLNS, Goodwin, Lark, Osborne Clarke, Taylor Wessing, YPOG	35

\* Weitere 13 Transaktionen mit 25+ Berufsträger:innen sind aus Platzgründen im Anhang ab [Folie 11](#) abgebildet, aber in unseren Auswertungen berücksichtigt.

\*\* BT: Gemeldete Berufsträger:innen (nur deutsche Büros / deutsche Berufsträger:innen außerhalb Deutschlands (u.a. Brüssel); Kanzleien in alphabetischer Reihenfolge.

**Hinweis:** Beteiligte *Notariate* sind *kursiv* gesetzt.

## Arbeitsreiche Transaktionen (25+ Berufsträger): Markttendenzen

### Schwerpunktbranchen



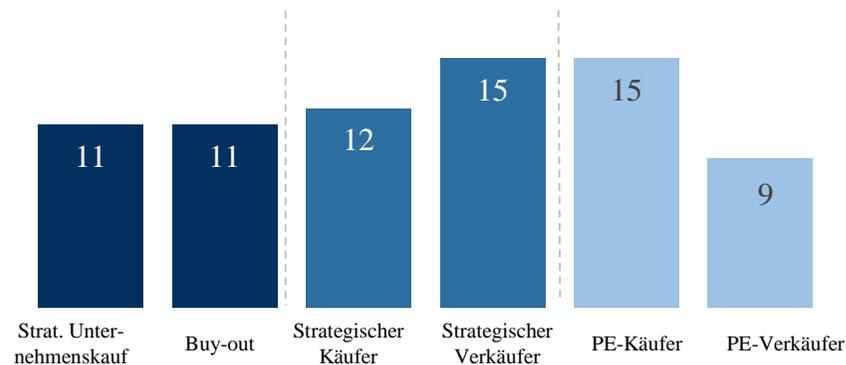
Das Branchentableau in Q2 orientiert sich auf Technologie und Zukunftsthemen:

- Softwareunternehmen, häufig mit spezifischen Branchenlösungen, waren besonders gefragt.
- Investitionen in erneuerbare Energien und um den Netzausbau bleiben eine Konstante, ebenso das Interesse an technologielastrigen Produktionsunternehmen.
- Automotive und Logistik / Transport waren präsenter als in den Vorquartalen.
- Die Gesundheitsbranche zieht weiterhin Investoren an, während der Konsumsektor eher durch die Signa-Restrukturierungsfälle präsent war.

### Herkunft der Investoren

- US-Investoren spielten eine sehr sichtbare Rolle – nicht nur wie sonst Finanzinvestoren, sondern in gleichem Umfang diesmal auch Strategen.
- Festland-Europa war ungewöhnlich stark durch Finanzinvestoren aus Frankreich, den Niederlanden und der Schweiz vertreten, weniger durch Strategen.
- Deutsche Strategen bildeten zwar für sich genommen die stärkste Investorengruppe, waren aber weniger präsent als in den Vorquartalen. Asien war durch zwei japanische Strategen und die thailändischen Käufer der KaDeWe-Gruppe vertreten.

### Unternehmenskäufe

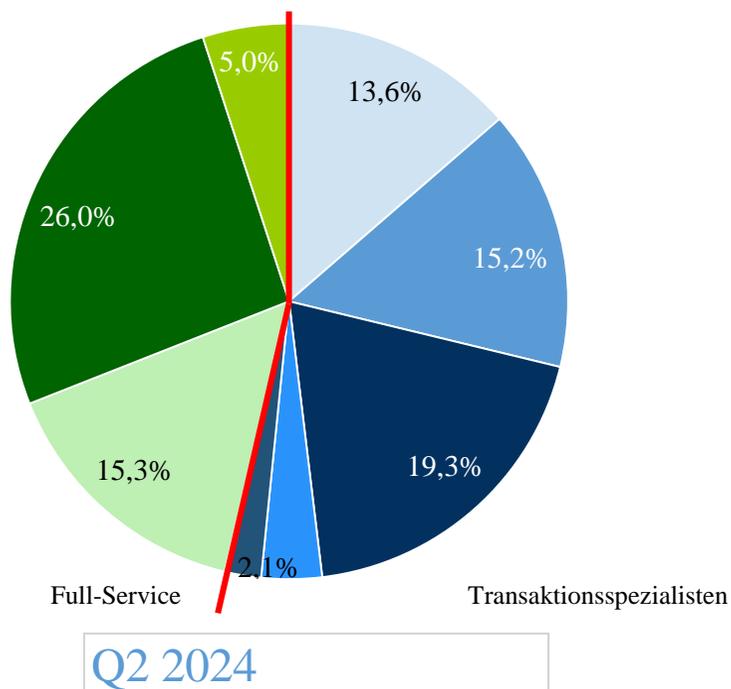


- Die Zahl der „arbeitsreichen“ Unternehmenskäufe blieb wie in Q1 hinter dem ungewöhnlich hohen Wert Ende 2023 zurück und war unspektakulär.
- Buy-outs waren ebenso häufig wie strategische Käufe, eine eher seltene Konstellation. Jeder zweite Kauf durch Finanzinvestoren sah Private Equity auf beiden Seiten des Deals.
- Die Krisensituationen bei Adler und Signa beschäftigten viele Kolleg:innen. Auch insgesamt waren Spezialisten für Restrukturierung und auch Arbeitsrecht sehr gefragt.

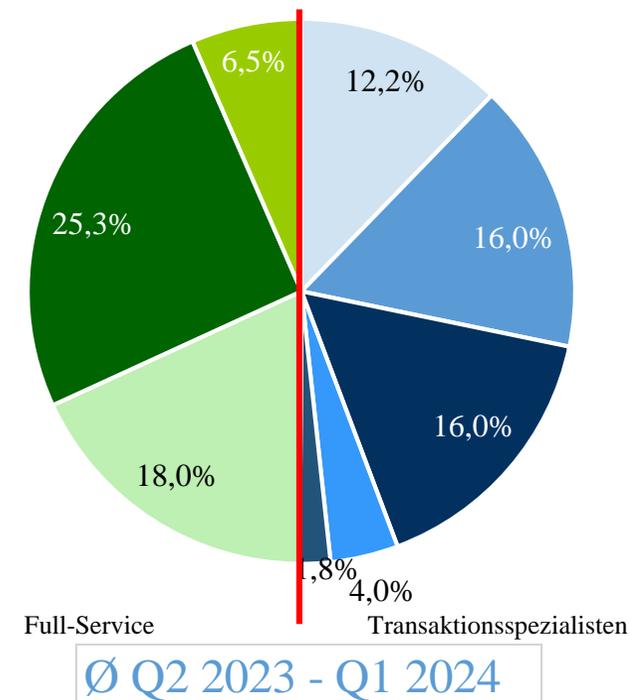
### Andere Transaktionen

- Spektakulär in Umfang und strategischer Bedeutung war das Investment von Volkswagen in Rivian, das auch in Deutschland für reichlich Beschäftigung sorgte.
- Auch außerhalb Deutschlands, aber mit weniger Beschäftigung hierzulande, verkaufte Delivery Hero sein Geschäft in Taiwan für bemerkenswerte USD 950m in bar an Uber Eats.
- Die USD 200m schwer Finanzierungsrunde für Deepl verdeutlicht, dass Venture Capital fortlaufend auch größere Beträge bewegt.
- Statt Börsengängen scheinen in Q2 Fremdkapitalfinanzierungen und Restrukturierungen die Kapitalmarktrentler gut beschäftigt zu haben.

## Indikatoren Kanzleitypen: Anteile nach gemeldeten Berufsträgern (nur Top 80)



- Deutsche Elitekanzleien
- Magic Circle
- US-Transaktionsspezialisten
- Britische Transaktionsspezialisten
- Deutsche Transaktionsspezialisten
- Internationale Full-Service-Kanzleien
- Deutsche Full-Service-Kanzleien
- MDP / Big-4-Partnerkanzleien



### Anteil der Transaktionsspezialisten relativ hoch

- Wie immer, wenn arbeitsreiche Transaktionen mit 25 und mehr Berufsträger:innen eine überdurchschnittliche Rolle spielen, waren die Transaktionsspezialisten mit großen Teams im Vorteil.
- US-Kanzleien haben ein sehr gutes Quartal gehabt und von den recht zahlreichen PE-Mandaten aus den USA, aber auch von Restrukturierungen profitiert.
- Magic Circle und internationale Full-Service-Firms schnitten eher unterdurchschnittlich ab, ohne dass wir dies an einem einzelnen Grund festmachen könnten.

## Indikatoren Kanzleien: Anteil Berufsträger, Zahl 25+ Beteiligungen

### Beteiligungen an 25+ Transaktionen in Q2 2024

Rang	Kanzlei	Anzahl der Beteiligungen
1	Gleiss Lutz	9
2	Hengeler Mueller Latham & Watkins Linklaters	7
3	CMS Hasche Sigle White & Case	6

### Kanzleien nach Anteil der gemeldeten Berufsträger (Top 80)

Rang	Kanzlei	Q2 2024	Ø Q2 23 - Q1 24 (Rang)	Ø Q2 22 - Q1 23 (Rang)
1	CMS Hasche Sigle	7,5 %	5,9 % (2)	7,2 % (1)
2	Hengeler Mueller	7,0 %	5,4 % (3)	5,1 % (4)
3	Gleiss Lutz	6,5 %	6,3 % (1)	4,6 % (6)
4	White & Case	5,5 %	3,5 % (10)	4,0 % (7)
5	Freshfields	4,9 %	4,7 % (6)	5,9 % (2)
6	Clifford Chance	4,8 %	4,0 % (9)	4,0 % (8)
7	Latham & Watkins	4,6 %	5,2 % (4)	3,5 % (11)
8	Heuking Kühn	3,8 %	2,9 % (14)	0,8 % (33)
9	Linklaters	3,4 %	4,9 % (5)	3,6 % (10)
10	Bird & Bird	3,4 %	1,2 % (24)	1,0 % (25)

#### CMS, Gleiss Lutz und Hengeler und mit gutem Quartal

- Sowohl CMS als auch die deutschen Elitekanzleien Hengeler und Gleiss Lutz meldeten sehr viele Berufsträger in arbeitsreichen Transaktionen und sicherten sich so die Spitzenplätze in unseren Auswertungen.
- White & Case war in Restrukturierungen ebenso sichtbar wie in Buy-outs und Kapitalmarkttransaktionen und hatte ein ungewöhnlich gutes Quartal.
- Latham profitierte weiter von seiner US-Mandantschaft und der starken US-Praxis, aber auch von der Präsenz in Infrastrukturthemen.

## Inhaltsverzeichnis

1. [Gemeldete Berufsträger und Transaktionen nach Quartal](#)
2. [Gemeldete Berufsträger nach Monat](#)
3. [Anteil an den gemeldeten Transaktionen nach Kanzleityp und den einzelnen Kanzleien \(Top 80\)](#)
4. [Standort der gemeldeten Berufsträger](#)
5. [Fachbereiche der gemeldeten Berufsträger](#)
6. [Vollständige Liste der 25+ Transaktionen](#)

[Link zurück zur ersten Seite](#)

## Weitere Daten

### 1. Gemeldete Transaktionen und Berufsträger nach Quartal

	Q2 2024	Q1 2024	Ø 2024	Ø 2023	Ø 2022
<b>Gemeldete Transaktionen</b>	382	448	415	402	414
<b>Davon Top 80</b>	357	417	387	375	402
<b>Gemeldete Berufsträger</b>	3946	4375	4161	4353	4332
<b>Davon Top 80</b>	3674	3972	3823	4058	4053

### 2. Gemeldete Berufsträger nach Monat (Top 80)

Monat	Jul 23	Aug 23	Sep 23	Okt 23	Nov 23	Dez 23	Jan 24	Feb 24	Mrz 24	Apr 24	Mai 24	Jun 24
<b>Anzahl der BT</b>	1533	1258	1283	1287	1796	1541	1407	1075	1490	1333	1172	1169

## Weitere Daten

### 3. Anteil an den gemeldeten Transaktionen (Top 80)

#### Nach Kanzleityp

Kanzleigruppe	Q2 2024	Q2 2023 - Q1 2024
Deutsche Elitekanzleien	9,2%	7,6%
Magic Circle	15,9%	15,0%
Amerikanische Transaktionsspezialisten	18,3%	15,5%
Britische Transaktionsspezialisten	4,0%	5,3%
Deutsche Transaktionsspezialisten	3,8%	3,4%
Deutsche Full-Service-Kanzleien	24,7%	26,7%
Internationale Full-Service-Kanzleien / Branchenspezialisten	16,1%	16,6%
MDP/Big-4-Partnerkanzleien	8,0%	9,7%

#### Einzelne Kanzleien

Rang	Kanzlei	Q2 2024	Ø Q2 2023 - Q1 2024 (Rang)	Ø Q2 2022 - Q1 2023 (Rang)
1	White & Case	6,0 %	3,8 % (8)	3,4 % (8)
2	Clifford Chance	5,4 %	4,4 % (3)	4,1 % (5)
3	Freshfields	5,4 %	3,8 % (7)	5,9 % (2)
4	CMS Hasche Sigle	5,2 %	4,9 % (1)	6,0 % (1)
5	Gleiss Lutz	4,4 %	3,6 % (10)	3,1 % (10)
6	Hengeler Mueller	4,4 %	3,5 % (11)	4,1 % (6)
7	Heuking Kühn Lüer Wojtek	3,8 %	3,7 % (9)	1,0 % (30)
8	Latham & Watkins	3,6 %	4,1 % (5)	3,0 % (11)
9	Hogan Lovells	3,4 %	3,8 % (6)	4,6 % (4)
10	Görg	3,4 %	3,2 % (12)	2,6 % (12)

## Weitere Daten

## 4. Standort der gemeldeten Berufsträger (Anteil in %, alle Kanzleien)

Standort	Q2 2024	Q1 2024	Ø 2023	Ø 2022
Berlin	8,4%	7,2%	9,6%	8,6%
Düsseldorf	13,5%	11,5%	13,6%	13,3%
Frankfurt	33,1%	30,5%	29,7%	30,8%
Hamburg	11,5%	13,2%	12,1%	12,4%
Köln	5,2%	6,8%	5,4%	6,2%
München	17,8%	18,6%	17,8%	18,2%
Stuttgart	5,6%	5,5%	6,1%	5,5%
Andere Standorte	4,8%	6,6%	5,7%	5,1%

## Weitere Daten

## 5. Fachbereiche der gemeldeten Berufsträger (Anteil in %, alle Kanzleien)

Fachbereich	Q2 2024	Q1 2024	Ø 2023	Ø 2022
Corporate / M&A	30,6%	32,5%	33,5%	34,5%
Finanzierung	10,4%	11,0%	9,8%	9,7%
Arbeitsrecht	8,1%	7,1%	7,3%	7,3%
Kapitalmarktrecht	7,7%	6,5%	4,9%	3,9%
Kartellrecht	6,5%	6,8%	6,4%	6,7%
Immobilienrecht	6,0%	6,0%	6,4%	7,4%
Restrukturierung	4,5%	3,4%	3,6%	2,3%
IP	4,0%	3,3%	3,8%	3,9%
Öffentliches Recht / Regulierte Branchen	3,2%	4,0%	4,2%	4,5%
IT / Datenschutz	3,2%	4,2%	4,3%	4,3%
Corporate & Commercial	2,9%	2,3%	2,6%	2,5%
Steuerrecht	10,6%	10,5%	10,4%	10,7%
Andere Fachbereiche / Keine Zuordnung	2,5%	2,5%	2,1%	1,4%

## Weitere Daten

## 6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktionsgegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
<b>Galeria Karstadt Kaufhof</b> Buy-out aus Insolvenz	Sale of Galeria Karstadt Kaufhof to NRDC Nad Bernd Beetz by liquidator Stefan Denkhau in the context of a successful restructuring.	Apitzsch ..., BRL Boege ..., Buse, Clifford Chance, d'Avoine Teubler ..., F Graf von Westphalen, Goodwin ..., Huber Mücke ..., Lupp, McDermott ..., <i>Notare am Gänsemarkt</i> , Runkel, Seitz...	105	Konsum (Einzelhandel)	USA, Deutschland
<b>Aareon</b> Buy-out	Purchase of majority stake in Aareon by CDPQ and TPG from Aarealbank and Advent, implied enterprise value of EUR 3.9bn.	Blomstein, CMS, Freshfields, Hengeler ..., Kirkland, Latham & Watkins, Milbank, Weil Gotshal, White & Case, Willkie Farr	72	Technologie, Immobilien (Software Immo- wirtschaft)	PE (USA, Kanada)
<b>Thyssenkrupp (Stahlsparte)</b> Minderheitsbeteiligung	Sale of 20% stake in Thyssenkrupp steel business to EP Corporate Group.	Gleiss Lutz, Heuking Kühn ..., Linklaters, Morgan Lewis ..., <i>Wenz Schüller</i>	72	Industrie (Stahlerzeugung)	Tschechien
<b>Adler</b> Finanzielle Restrukturierung	Recapitalization and refinancing of Adler Group by agreement with creditor steering committee (debt-equity-swap, fresh money).	BBL Brockdorf, Dentons, Freshfields, Gleiss Lutz, Hengeler ..., Linklaters, Milbank, PwC, White & Case	71	Immobilien	International
<b>Innomotics</b> Buy-out	Take-over of Innomotics by KPS Capital Partners from Siemens.	Gleiss Lutz, Hengeler ..., Norton Rose ..., <i>Wicke Herrler</i>	66	Industrie (Großmotorenbau)	PE (USA)
<b>Hauck Aufhäuser</b> Strat. Unternehmenskauf	Sale of Hauck Aufhäuser Lampe to ABN AMRO by Fosun.	Gleiss Lutz, Linklaters, Norton Rose ..., White & Case	65	Finanz- dienstleistungen (Privatbank)	Niederlande
<b>Fresenius (Vamed)</b> Buy-out	Sale of majority participation in rehabilitation business of Vamed to PAI Partners by Fresenius SE.	Freshfields, <i>Hauschild Böttcher</i> , Hengeler ..., KNPZ ..., Latham & Watkins, Novacos, Skadden Arps, Willkie Farr	57	Gesundheit (Rehabilitations- kliniken)	PE (Frankreich)

**Hinweis:** Beteiligte *Notariate* sind *kursiv* gesetzt.

## Weitere Daten

## 6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktions-gegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
<b>Aenova</b> Secondary Buy-out	Take-over of Aenova by Kühne Holding and E3X Partners from BC Partners.	Allen & Overy, Kirkland, Linklaters, Neuwark, <i>Notare Frank / Schneeweiß</i> , Novacos, P+P Pöllath, Seitz	54	Gesundheit (Pharmazie)	PE (Schweiz, Deutschland)
<b>HH2E</b> Beteiligungskonsolidierung	Consolidation of the shareholder structure of HH2E AG, majority now being with Foresight.	Gowling, Noerr	47	Infrastruktur (Wasserstoffproduktion)	PE (UK)
<b>Kinetics Gruppe</b> Strat. Unternehmenskauf, PE-Exit	Sale of Kinetics Gruppe to Exyte by Quadriga Capital.	Gleiss Lutz, Latham & Watkins	47	Technologie, Industrie (Bau von Halbleiter- und Batteriefabriken)	Deutschland
<b>Vectron</b> Strat. Unternehmenskauf, teilweise öffentl. Übernahme	Acquisition offer and takeover of Vectron systems by Shift4.	Gleiss Lutz, Heuking Kühn	47	Technologie (Kassensoftware)	USA
<b>Hydro Systems</b> Strat. Unternehmenskauf	Acquisition of Hydro Systems by Rhinestahl Corporation.	CMS Hasche ..., <i>Notare am Ballindamm</i> , Taylor Wessing	44	Luftfahrt (Wartung / Reparatur)	USA
<b>RAD-x</b> Secondary Buy-out	Take-over of RAD-x SAS by Swiss Life and Vesper consortium from Gilde Healthcare, volume: EUR 2.6bn.	Baker & McKenzie, CMS Hasche ..., Ebner Stolz, Lupp, <i>Droste + Haibt</i> , Willkie Farr	41	Gesundheit, Technologie (digitale Bildgebung)	PE (Schweiz, Luxemburg)
<b>LifeFit</b> Secondary Buy-out	Sale of LifeFit Gruppe to Waterland by Oaktree.	Hengeler Mueller, Weil Gotshal	40	Gesundheit, Konsum (Fitnessclubs)	PE (Niederlande)
<b>Nordlicht Offshore-Windpark</b> Infrastrukturbeteiligung	Acquisition of 49% of shares in Nordlicht-Offshore-Windparks in development by BASF.	CMS Hasche ..., DLA Piper	40	Infrastruktur (Offshore-Stromerzeugung Wind)	Deutschland
<b>Haufe-Lexware</b> Bolt-on	Sale of Haufe-Lexware Real Estate to Aareon (backed by TPG/CDPQ) by Haufe Group.	CMS Hasche ..., Hogan Lovells	38	Immobilien, Technologie (Software Immobilienwirtschaft)	PE (USA, Kanada)

**Hinweis:** Beteiligte *Notariate* sind kursiv gesetzt.

Weitere Daten

6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktions-gegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
<b>Rivian</b> Beteiligung, Joint Venture	Investment in Rivian by Volkswagen and set-up of a joint venture, volume over time: USD 5bn.	Flick Gocke ..., Gleiss Lutz, Linklaters, Morrison Foerster	37	Automotive, Technologie (E-Autos, Software)	Deutschland
<b>KaDeWe-Gruppe</b> Strat. Unternehmenskauf	Sale of KaDeWe to Central Group by trustee Brockdorff	Allen & Overy, BBL Brockdorff, DiLigens, Gleiss Lutz, Lars Hinkel, White & Case, <i>YPOG</i>	37	Konsum (Einzelhandel)	Thailand
<b>Abellio</b> Bolt-on	Sale of Abellio to Benex (backed by Internatinal Public Partnerships) by Nederlandse Spoorwegen.	LPA-GGV, Nexia, <i>Notariat Spitalerstraße</i> , Taylor Wessing, Upleger & Quast, Watson Farley	36	Eisenbahn (Personenverkehr)	PE (UK)
<b>DeepL</b> VC-Finanzierungsrunde	Financing round for DeepL by several investors (Lead: Index Ventures) in the amount of EUR 277m.	Bird & Bird, GLNS, Goodwin, Lark, Osborne Clarke, Taylor Wessing, <i>YPOG</i>	35	Technologie (KI für Übersetzungen)	PE (international)
<b>MA Micro</b> Strat Unternehmenskauf	Sale of MA micro Gruppe by MAX Automation to Hitachi.	Clifford Chance, Hengeler ...	35	Technologie, Gesundheit (Automatisierungstechnik Medizin)	Japan
<b>3M Gesundheitssparte (Solventum)</b> Ausgliederung	Spin-off of Solventum - the 3M health care business - by 3M.	Freshfields	35	Industrie / Gesundheit (Medizinprodukte)	
<b>Rolls-Royce Power (Off-Highway-Motoren)</b> Strat. Unternehmenskauf	Sale of the diesel engine business unit to Deutz AG by Rolls-Royce Power Systems AG.	Freshfields, Hogan Lovells	33	Industrie, Automotive (Vertrieb / Service v. Gelände-Motoren)	Deutschland
<b>Solvares</b> Beteiligungskauf PE	Sale of shares in Solvares to Five Arrows by DBAG Fonds.	Hengeler, Latham & Watkins	33	Technologie, Logistik (Software Tourenoptimierung)	PE (Frankreich)
<b>Südkabel</b> Strat. Unternehmenskauf	Sale of the majority of shares in Südkabel GmbH to Sumitomo Electric Industries, Ltd. by Wilms Group.	Gibson Dunn, Oppenhoff	32	Infrastruktur, Industrie (Herstellung / Verlegung v. Starkstromkabeln)	Japan

**Hinweis:** Beteiligte *Notariate* sind *kursiv* gesetzt .

## Weitere Daten

### 6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktionsgegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
<b>Südkabel</b> Strat. Unternehmenskauf	Sale of the majority of shares in Südkabel GmbH to Sumitomo Electric Industries, Ltd. by Wilms Group.	Gibson Dunn, Oppenhoff	32	Infrastruktur, Industrie (Herstellung / Verlegung v. Starkstromkabeln)	Japan
<b>Berylls (Automotive Consulting)</b> Strat. Unternehmenskauf	Sale of Berylls Strategy Advisors and Berylls Mad Media to AlixPartners by Berylls.	Gleiss Lutz, Willkie Farr	31	Dienstleistungen, Automotive (Beratung neue Mobilität)	USA
<b>HPN / Peter Gomber</b> Bolt-on	Acquisition of HPN Industrieverpackungen GmbH and Peter Gomber GmbH by Constellation Capital for its portfolio company Arca Group.	Arqis	29	Konsum (Verpackungsindustrie)	PE (Schweiz)
<b>Nextbike</b> Secondary Buy-out	Sale of Nextbike to Star Capital by Tier Mobility.	CMS Hasche ..., White & Case	29	Neue Mobilität (Fahrradverleih)	PE (UK)
<b>Mainova WebHouse / Tishman Speyer</b> Joint Venture	Establishment of a joint venture of Mainova WebHouse and Tishman Speyer, related purchase of land plot by Tishman Speyer.	Clifford Chance, Latham & Watkins	27	Infrastruktur / Technologie (Datenzentrum)	USA, Deutschland
<b>Sport Group</b> Secondary Buy-out	Sale of Sport Group to KPS Capital by Equistone.	Goodwin, Latham & Watkins	27	Industrie (Bodenbeläge Sport, Kunstrasen)	PE (USA)
<b>Aream Solar Ventures</b> Joint Venture	Establishment of a joint venture of Aream Group and Eiffel Investment Group focused on solar PV and battery storage, name: Aream Solar Ventures.	Bird & Bird, McDermott ...	26	Infrastruktur (Solarstromerzeugung, Stromspeicher)	PE (Deutschland, Frankreich)
<b>EQOS</b> Strat. Unternehmenskauf, PE-Exit	Acquisition of EQOS by Eiffage from Triton.	Clifford Chance, Linklaters	25	Infrastruktur / Bau (Planung und Bau von Infrastrukturnetzen)	Frankreich
<b>Mainova (Rechenzentren)</b> Infrastrukturbeteiligung	Sale of majority stake in Mainova Data Center business WebHouse to Blackrock by Mainova.	<i>DSH Notare</i> , Deloitte Legal, KPMG, Latham & Watkins, Linklaters, White & Case	25	Infrastruktur / Technologie (Rechenzentren)	PE (USA)

**Hinweis:** Beteiligte *Notariate* sind *kursiv* gesetzt.

## Erläuterungen

### *Was gilt als Transaktion?*

Insbesondere Unternehmens- und Anteilskäufe, Finanzierungen durch Kreditgeber oder an den Kapitalmärkten, andere Kapitalmarkttransaktionen und größere Immobilienkäufe. Laufende wirtschaftsrechtliche Beratung, Unterstützung bei internen Reorganisationen, Insolvenzverwaltung und Interessenwahrnehmung in Streitfällen zählen wir nicht hierzu. Komplexe Verträge (Outsourcing, Kooperationen etc.) behandeln wir als Transaktion, wenn sich ein ähnliches Gesamtbild ergibt (mehrere Beteiligte mit divergierenden Interessen, Wert und sonstige wirtschaftliche Bedeutung, fachübergreifende und projektorientierte Arbeit der Anwält\*innen, einmaliger Charakter u. ä.).

### *Wie werden die Daten gesammelt?*

Wir sammeln alle in einem bestimmten Zeitraum veröffentlichten Pressemitteilungen von Kanzleien und Berichte in der Fachpresse, die an Transaktionen beteiligte Anwälte (und andere Berufsträger\*innen) nennen. Wir speichern die wesentlichen Informationen aus diesen Pressemitteilungen in einer Datenbank und ergänzen weitere öffentlich zugängliche Daten, insbesondere aus den amtlichen Anwaltsverzeichnissen.

### *Warum Pressemitteilungen?*

Pressemitteilungen (und Berichte in der Fachpresse) enthalten einen zeitnahen, kontinuierlichen und umfangreichen Strom von relevanten Daten für einen abgrenzbaren Teil des Rechtsberatungsmarkts – 100 bis 200 Pressemitteilungen monatlich nennen in der Regel 800 bis 1500 Anwält\*innen. Sie sind außerdem in ihrem Format relativ homogen und genügen nach unseren Beobachtungen ganz überwiegend den gleichen ungeschriebenen Regeln. Zweifellos wird nur ein Teil der Transaktionen durch eine Pressemitteilung abgebildet. Aber selbst wenn nur 10 % der Transaktionen gemeldet würden, wäre dies eine ausgesprochen umfangreiche Stichprobe – vorausgesetzt, die erfassten Daten sind repräsentativ.

### *Sind die Informationen aus den Pressemitteilungen repräsentativ?*

In vielen Punkten: Ja. Einige Einschränkungen sind jedoch zu beachten (insbesondere bei der Betrachtung von Indikatoren zur Marktgröße und zu Marktanteilen):

- Pressemitteilungen werden möglicherweise in manchen Kanzleien konsequenter und professioneller als Mittel der Außendarstellung und internen Motivation eingesetzt als in anderen. Nach unserer Beobachtung ist es zwar eher der verantwortliche Partner, der letztlich für eine Veröffentlichung sorgt, aber die Arbeit einer straff geführten Kanzlei wird trotzdem tendenziell sichtbarer sein als die eines dezentralen Verbunds.
- Die zuarbeitende Beteiligung an internationalen Mandaten wird nach unserer Beobachtung nicht repräsentativ abgebildet.
- Theoretisch könnten sich vertraulich zu behandelnde Transaktionen strukturell und in ihrer Mengenentwicklung von denen unterscheiden, die gemeldet werden. Hierfür haben wir keinen Anhaltspunkt, können aber naturgemäß auch nicht das Gegenteil beweisen.
- Die Zuordnung der Berufsträger\*innen zu den einzelnen Fachgebieten ist ganz überwiegend zuverlässig, da diese recht weit gefasst sind. In manchen Fällen wird sich der Beitrag eines Anwalts auf mehrere Fachbereiche erstrecken und dieser Umstand nicht berücksichtigt werden – etwa, wenn eine Gesellschaftsrechtlerin mit einschlägiger Erfahrung in einem Restrukturierungsverfahren tätig ist.
- Diskussionswürdig erscheint, ob der zeitliche Beitrag eines Berufsträgers aus den Support-Materien wie IP, Arbeitsrecht und Steuerrecht im Durchschnitt dem eines Berufsträgers aus der „Kernmaterie“ entspricht.

## Erläuterungen

Keine Bedenken haben wir in Bezug auf die folgenden Punkte:

- Wahl des Kreises der genannten Personen
- örtliche Verteilung des Geschäfts
- Altersstruktur und Geschlecht der Beteiligten
- inhaltliche Fehler

Wir haben hierzu bei den großen, auf nationaler und internationaler Ebene tätigen Kanzleien keine kanzleispezifische Praxis entdeckt, die von den allgemeinen Konventionen abweicht. Einzelne Partner sind zwar bei der Nennung von Kollegen aus der eigenen und anderen Kanzleien zurückhaltender als andere. Da keine systematischen Abweichungen erkennbar sind, halten wir die Daten aber allein schon wegen ihrer großen Menge für repräsentativ. Gleiches gilt für sachliche Fehler, die nach unserer Beobachtung durchaus vorkommen, aber sehr selten sind.

*Wie aussagekräftig sind die einzelnen Daten und Indikatoren?*

In jedem Fall gilt: Wir halten die Daten zur örtlichen Verteilung der Transaktionsarbeit, der Altersstruktur der Beteiligten und zur Beteiligung von Männern und Frauen an der Transaktionsarbeit in den jeweiligen Fachgebieten für aussagefähig – hier wird eine Gesamtheit von Daten durch eine ungewöhnlich große Stichprobe repräsentativ erfasst und abgebildet, und wir sehen keine Verzerrung des Gesamtbildes. Die Indikatoren für Marktanteile und Marktgröße sind nichts anderes als das: Indikatoren, die zeitnah rückblickend Schlüsse auf das Marktvolumen, die tatsächliche Geschäftslage der Kanzleien und ihre Marktposition zulassen. Der eigentliche Marktanteil (etwa als Anteil an den generierten Honoraren oder am wertmäßigen Transaktionsvolumen) ist jedoch von vielen weiteren Faktoren beeinflusst, die durch die gesammelten und ausgewerteten Aussagen nicht abgebildet werden und auch ohne Rückgriff auf interne Daten von Kanzleien nicht abgeleitet werden können. Der besondere Wert der hier gezeigten Indikatoren liegt in ihrer frühen Verfügbarkeit und dem Bezug auf einen bestimmten Teil des Rechtsberatungsmarkts.

*Welchen Kriterien folgt die Gliederung in Kanzleigruppen (Magic Circle etc.)?*

In der Regel haben wir uns bei der Zuordnung an der Selbstdarstellung der Kanzlei orientiert, in Einzelfällen an den von außen sichtbaren strukturellen Merkmalen.

*Top 80:* Es werden nur die Meldungen von 80 Kanzleien berücksichtigt, die rund 90% des relevanten Transaktionsgeschäfts auf sich vereinigen. Dabei handelt es sich um die 50 umsatzstärksten Kanzleien und kleinere Büros insbesondere angelsächsischer Kanzleien, die im Transaktionsmarkt sehr aktiv sind. Durch diese Selektion sind die Monats- und Quartalswerte über einen längeren Zeitraum miteinander vergleichbar. Der Kreis der Top 80 wurde Anfang 2020 angepasst.

*Welche weiteren Verwendungsmöglichkeiten gibt es für die gesammelten Daten?*

Eine vertiefte Analyse kann z. B. die strukturellen Unterschiede zwischen den verschiedenen Kanzleigruppen belegen. Sie kann auch die Position einer Kanzlei in einem Markt oder Teilmarkt und ihre spezifische Personalstruktur im Vergleich zur Peer Group und dem Gesamtmarkt aufzeigen. In der Zusammenschau mit internen Daten ergibt sich aus unserer Sicht eine gute Grundlage für eine Standortbestimmung und Strategiediskussion.

[Link zurück zur ersten Seite](#)